

Offizieller Wetterbericht von Münster, Saskatchewan.

1909.

1908.

1907.

Datum	Höchste Tem.	Niedrigste.	Höchste	Niedrigste.	Höchste	Niedrigste.
1. Okt.	69	34	65	30	48	37
2. "	71	32	60	26	47	37
3. "	72	40	34	14	47	27
4. "	70	43	40	34	60	28
5. "	73	40	34	34	60	38
6. "	64	29	40	35	68	40
7. "	62	25	52	23	60	38
8. "	53	23	66	25	55	30
9. "	48	20	40	29	45	38
10. "	40	22	55	30	39	38
11. "	35	18	62	25	38	26
12. "	28	20	49	30	38	27
13. "	36	10	45	34	37	24
14. "	40	4	34	25	45	31
15. "	36	20	33	23	47	27
16. "	40	23	43	17	42	27
17. "	36	30	35	23	43	24
18. "	37	27	45	34	33	23
19. "	40	20	34	24	23	13
20. "	35	18	25	21	41	15
21. "	27	15	35	24	36	29
22. "	36	23	49	26	41	28
23. "	38	30	35	23	29	14
24. "	33	27	39	24	39	16
25. "	45	29	25	26	33	30
26. "	45	30	36	23	31	17
27. "	42	18	24	20	31	04
28. "	28	14	24	15	13	0
29. "	41	27	25	12	26	14
30. "	36	23	36	13	34	10
31. "	45	25	49	18	20	16

St. Peters Kolonie.

Ein freigelegter Herr mit Namen H. Logierkamp aus Roselle, Iowa, sandte uns vor kurzem folgendes Schreiben: „Werte Herren! - Einliegend finden Sie \$5.00 als Beitrag zu Ihrer neuen Kirche. Ich würde gerne mehr schicken, bin aber augenblicklich nicht in der Lage es zu tun. Ich hoffe, daß Sie die neue Kirche bald fertig bekommen werden. Ferner habe ich vernommen, daß Ihre Ansiedler dieses Jahr eine gute Ernte erhalten haben, welches mich herzlich freut.“ Mit dankbarem Gemüte sagen wir „Bergelt's Gott.“ Es wird noch manchen Dollar kosten, ehe die neue Kirche innwendig fertig sein wird und der liebe Gott muß uns noch manche gute Ernte schenken, ehe sie schuldenfrei dastehen wird.

Die Landpreise in der Kolonie variieren gegenwärtig zwischen \$12 und \$25 per Acker. Viel kommt darauf an, ob ein zum Kauf angebotenes Stück Land weit von Kirche, Schule und Eisenbahn entfernt, ob es hoch oder niedrig gelegen und ob es Prairie oder Buschland ist.

Der hochw. P. Matthias, O.S.B. von Leopold war letzten Freitag beim H. Pfarrer von Bruno auf Besuch.

Das Städtchen Humboldt hat ein Neugebäude angenommen, dem zufolge binnen kurzem dortselbst ein „Skating Rink“ zum Preise von \$4,500 erbaut werden wird.

Personen, die im Jahre 1909 noch in den hl. Stand der Ehe treten wollen, seien hiermit daran erinnert, daß am 28.

Nov. die geschlossene Zeit beginnen wird. Sie dauert bis zum 6. Januar einschließlich.

Das St. Peters Kloster wird zur Zeit mit neuen Schornsteinen versehen, weil die alten schadhaft geworden sind.

Die Familie J. J. Boffen von Watson wurde mit einem Söhnlein beschenkt.

Letzten Samstag kam ein Telegramm vom hochw. P. Prior Bruno Döfner aus Quebec mit der Meldung, daß das Plenarkonzil am 1. Nov. geschlossen wurde und, daß P. Prior am 2. Nov. die Heimreise nach Münster antretet. Die Verhandlungen auf dem ersten Plenarkonzil von Canada dauerten somit gerade 42 Tage.

Herr Albert Kenzel ist letzten Samstag von British Columbia nach Münster gekommen, um nach seinen Interessen hier zu sehen. Herr Kenzel erklärt, daß er mit den Verhältnissen in British Columbia gut zufrieden ist.

Dr. Robinson von Saskatoon, Zahnarzt, wird Münster besuchen vom 19. Nov. bis zum 21. Nov. Seine Preise sind vernünftig. Man melde sich zeitig.

Das Wetter der letzten Woche war wieder prachtvoll. Während aus dem Staate New York Schneefall, der in West Veyden sogar 7 Zoll betrug, berichtet wird, erfreuen wir uns hier in Saskatchewan, Canada des herrlichsten Indianersommers. Alle unsere Ansiedler sind noch mit dem Pflügen, Disken und Eggen ihrer Felder beschäftigt. Am 1. Nov. frühmorgens regnete es ungefähr eine Stunde lang, aber bald darauf zeigte

Wallace's Apotheke,

Wenn Sie Musik im Hause haben, dann werden Ihnen die langen Winterabende kurz vorkommen. Einige Dollars, auf einen Phonograph, Gramophone, eine Geige, ein Accordeon oder auf ein anderes musikalisches Instrument verwendet, wird sich als gut angelegtes Geld erweisen. Wallace's frische Herbstwaren treffen jetzt ein. Kommen Sie und besehen Sie sich unsere Waren, ehe Sie kaufen. Die Preise sind für alle befriedigend.

C. T. Wallace,

Droguist und Schreibmaterialienhändler.

uns die Sonne wieder ihr Wärme spendendes, lachendes Gesicht.

Um sich des Allerseelen-Toties-Quoties-Ablasses teilhaftig zu machen, ging fast die ganze Gemeinde zu Münster zu den hl. Sakramenten der Buße und des Altars.

Mittwoch, den 10. Nov. wird auf seiner Freiastätte, dem S. O. 4, S. 12, T. 37, R. 23, drei Meilen südwestlich von Humboldt, um 10 Uhr vormittag, John B. Lutter, der Eigentümer, 3 Geispänn Pferde, einen Wallach, 3 Fohlen, 10 Rinder, sämtliche Maschinerie und sein ganzliches Hausgerät auf öffentlicher Auktion versteigern lassen. Zur Mittagszeit wird freier Lunch serviert. A. H. Villa von Münster wird als Auktionär auftreten. Die Bedingungen sind die gewöhnlichen; Zeit wird gegeben bis 1. Nov. 1910 gegen gute Noten. 5% Diskonto für Barbezahlende.

Korrespondenzen.

Carmel, Sask., den 28. Okt., 1909. Welter St. Peters Bote! Ich möchte hiermit allen meinen Brüdern und Glaubensgenossen, welche mir in meinem großen Unglück letzten Winter, als mir das Haus niederbrannte, geholfen haben, meinen tausendfachen Dank abstaten. Bergelt's Gott! Besonders aber danke ich dem Herrn Redakteur des St. Peters Botes, dem Herrn Friedensrichter Hauser, Gottfried Schaffer und John Schaffer von Humboldt, Nic. Ries, Herrn Adams von Carmel, dem Herrn Nic. Thiel von Fish Creek, Wilh. Leisen von Bruno und einem unbekannten Herrn in Regina. Also noch einmal: Bergelt's Gott! Der liebe Gott möge es Euch lohnen, was Ihr mir Gutes getan!

Thomas Porfi.

Fortsetzung von Seite 3.

weil seine besten Heerführer in Marokko weilten, wo sie sich mit wechselndem Erfolg mit Riffabylon herumschlagen. Der königliche Palast wird von einer sehr starken militärischen Besatzung bewacht. Da jedoch Ferrer besonders unter den aus Catalonien stammenden Soldaten viele Anhänger hatte, wird die Loyalität der Palasttruppen zur Sache des Königs bezweifelt. Daß Maura, dem die Hauptschuld an der Hinrichtung Ferrers in die Schuhe geschoben wird, früher oder später ermordet werden wird, wird hier als sicher angenommen. Die französische Presse begrüßt den Sturz Mauras mit großer Genugtuung und gibt der Hoffnung Raum, daß der Besch-

sel in der Regierung der Markstein für eine bessere Zeit in Spanien sein werde.

Die Zeitungen äußern besondere Zufriedenheit darüber, daß mit dem Fall des Kabinetts wohl auch die Möglichkeit französisch-spanischer Verwicklung Marokkos wegen beseitigt wäre. Die sozialistischen Blätter glauben, daß die Niederlage des konservativen Regiments die Folge der ausländischen Demonstrationen und nicht ein Ergebnis der inneren politischen Lage sei. Es ist Moret y. Pendergast gelungen, ein neues Kabinett zusammenzustellen. Minister des Aeußeren ist Perez Caballero; der Finanzen, Alvarado; Kriegsminister, General de Luque; Marineminister, Admiral Concas; Öffentliche Arbeiten, Gasset; Justizminister, Martinez del Campo. Der neue Ministerpräsident Moret y. Pendergast erklärte, er habe das Amt angetreten, weil die ernstesten Zeiten im Innlande u. das erschütterte Vertrauen zu Spanien im Auslande es ihm zur patriotischen Pflicht machten, die Führung zu übernehmen. Die liberale Regierung werde eine der Maura'schen gerade entgegengesetzte Politik verfolgen und für Aufrechterhaltung der Ordnung nach Maßgabe der Gegebenheiten sorgen.

Marokko. Die Mauren griffen am 20. Okt. die Spanier bei Zeluan an, wurden aber von General Alfons Division mit schweren Verlusten zurückgeworfen. Eine kühne Kavallerie-Attacke wurde vom Infanten Don Carlos, einem Vetter des Königs Alfonso des Zwölften, des Vaters des jetzigen Monarchen, zurückgeschlagen. Die Spanier tugen nur leichte Verluste davon. Die Mauren erhalten täglich Verstärkungen.

Kopenhagen, Dänemark. Das gegenwärtige Kabinett, welches nur einige Monate am Ruder war, hat Demission eingereicht.

London. Daß der Nordpol vor mehr als einem Jahre, ehe Leutnant Peary ihn erreichte, von Dr. Frederick A. Cook entdeckt wurde, ist die entschiedene Erklärung Knud Rasmussens, des bewährtesten dänischen Forschungsreisenden, der von der dänischen Universitätsbehörde zur Untersuchung der von Dr. Cook beanspruchten Entdeckung abgesandt wurde. Diese Nachricht langt von Grönland an, nachdem Rasmussen im Auftrage der dänischen Regierung eine spezielle Untersuchung unter allen ihm erreichbaren Eskimos angestellt hatte, um zu erfahren, was sie von Cooks Reisen wußten. Rasmussens Resultate wurden per Kabel nach London befördert. Die Behörden fügen hinzu, daß dies der Grund sei, weshalb sie Dr.